



Beim Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz (LVermGeo) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Dienort Koblenz in den Dezernaten 13 „Rechtsfragen“ und 15 „Personalentwicklung“ eine Stelle von

**einer Beamtin oder einem Beamten (m/w/d) mit abgeschlossenem  
Studium der Fachrichtungen „Verwaltung“ oder  
„Verwaltungsbetriebswirtschaft“  
(Besoldungsgruppe A 12 Landesbesoldungsgesetz (LBesG))**

zu besetzen.

**Wir sind** eine moderne technische Verwaltung des Landes Rheinland-Pfalz. Unsere Aufgabe besteht u.a. in der Erhebung, Führung und Bereitstellung amtlicher und qualitätsgesicherter Geobasisdaten. Unser Wirken steht in enger Verzahnung mit anderen Behörden, der Wirtschaft und sonstigen Verwendern der Geobasisinformationen.

**Wir bieten**

- einen attraktiven, abwechslungsreichen, innovativen und sicheren Arbeitsplatz im Beamtenverhältnis im 3. Einstiegsamt (ehemals gehobener Dienst) beim Land Rheinland-Pfalz, im Zuge dessen Sie durch Ihre Tätigkeit einen gesamtgesellschaftlichen Beitrag leisten und damit einen positiven Einfluss auf andere und das Gemeinwohl ausüben,
- ein Einstiegsgehalt – je nach Erfahrung – zwischen ca. 3.400 und 5.750 € brutto, sowie zusätzlich einen Familienzuschlag in Höhe von ca. 85 € (verheiratet oder eine Lebenspartnerschaft im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes) sowie für das erste und zweite zu berücksichtigende Kind je ca. 250 € und für jedes weitere zu berücksichtigende Kind je ca. 730 €,
- 30 Tage Urlaub sowie zusätzlich einen sog. AZV-Tag, Beihilfe, flexible Arbeitszeiten, die Möglichkeit Telearbeit oder mobile Arbeit zu nutzen sowie eine attraktive Pension beim Ruhestandseintritt,

- individuelle Aufstiegs- und Fortbildungsmöglichkeiten gemäß Personalentwicklungs-konzept der VermKV – wir betreiben eine intensive Personalentwicklung.

**Ihr Aufgabenschwerpunkt** liegt einerseits im Bereich der „Rechtsfragen“ und umfasst Recherchen und vorbereitende Arbeiten in grundsätzlichen Rechtsfragen und im Zusammenhang mit Gerichtsverfahren, die rechtliche Begleitung von Verträgen, die Vorbereitung von Stellungnahmen zu Gesetzen und Verwaltungsvorschriften, die Bearbeitung von Anfragen nach dem Landestransparenzgesetz, die Erstellung und Fortführung des Gleichstellungsplans, die Bearbeitung von Dienstaufsichtsbeschwerden und von Eingaben des Bürgerbeauftragten, die Bearbeitung von Mahn- und Insolvenzverfahren, die Bearbeitung von Unfällen, Amtshaftung, Schadensangelegenheiten und Regressforderungen, die Erstellung von Dienst- und Rahmenvereinbarungen nach Landespersonalvertretungsgesetz und die Zusammenarbeit mit dem behördlichen Datenschutzbeauftragten (m/w/d).

Andererseits liegt Ihr Aufgabenschwerpunkt in der Personalentwicklung und umfasst dabei Bereiche der Fort- und Weiterbildung sowie der Planung, Steuerung und Überwachung der in Ausbildung befindlichen Personen der Vermessungs- und Katasterverwaltung sowie die Bearbeitung der Verbesserungsvorschläge, die Zusammenarbeit mit den Ideenkoordinatoren und die Weiterentwicklung des Ideenmanagements.

**Ihr Qualifikationsprofil:** Bewerben können sich Personen mit erfolgreich abgeschlossenem Studium (Bachelor of Arts oder Diplom (FH)) der Fachrichtungen „Verwaltung“ oder „Verwaltungsbetriebswirtschaft“ sowie erfolgreich abgeschlossenem Vorbereitungsdienst, die die Befähigung des dritten Einstiegsamtes des nichttechnischen Dienstes im Bereich „Verwaltung und Finanzen“ mitbringen.

Schwerbehinderte Bewerbende werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Absatz 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz unterschiedlichen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung oder der sexuellen Identität.

Im Rahmen der Vorschriften des Landesgleichstellungsgesetzes strebt die VermKV eine weitere Erhöhung des Frauenanteils an und ist daher an Bewerbungen von Frauen ausdrücklich interessiert.

Sehr gute Rahmenbedingungen, um berufliche und Familienaufgaben zu vereinbaren, wie zum Beispiel moderne Arbeitszeitmodelle, gewährleisten wir über unsere Selbstverpflichtung "DIE VERMESSUNGS- UND KATASTERVERWALTUNG - EIN FAMILIENFREUNDLICHER ARBEITGEBER".

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte **bis spätestens 21. Juni 2026** an das **Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz, Postfach 10 03 41, 56033 Koblenz** oder in einer PDF-Datei per E-Mail an: [beate.schmidt@vermkv.rlp.de](mailto:beate.schmidt@vermkv.rlp.de).

Mit Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen akzeptieren Sie die Datenschutzbestimmungen der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (<https://lvermgeo.rlp.de/karriere-ausbildung/stellenangebote>). Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen, bitte stellen Sie uns daher ausschließlich Kopien (ohne Mappe, Heftung oder Büroklammern) zur Verfügung. Die Unterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens nach den Bestimmungen des Datenschutzes vernichtet.